

**BEGLEITBERICHT ZUM FINANZ- UND INVESTITIONSBUDGET 2020 – 2021 - 2022****Allgemeine Situation der Schule**

Schulstelle Verdisträße: 23 Klassen

Außenstelle Galileistraße: 11 Klassen

Außenstelle Otto-Huber-Straße: 13 Klassen

Auflistung nach Schultypen:	
Sozialwissenschaftliches Gymnasium	250
Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Schwerpunkt Bewegung und Sport	105
Soz. Gymnasium mit Landessch. Musik	100
Kunstgymnasium - Fachrichtung Grafik	209
Sprachengymnasium	255
Klassisches Gymnasium	14
Summe	933

1. Einführung

Der Artikel 12 Absatz 6-bis des Landesgesetzes vom 29. Juni 2000, Nr. 12 sieht vor, dass die Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen ab dem 1. Januar 2017 die zivilgesetzliche Buchhaltung übernehmen und die diesbezüglichen Regelungen des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, befolgen.

Das Wirtschaftsbudget und das Investitionsbudget sind die technisch-buchhalterischen Mittel, durch welche die strategischen Ziele unter Beachtung der institutionellen Vorgaben, erreicht werden.

Das Budget der Schule wird in Ausübung ihrer Autonomie und im Einklang mit dem Bildungsangebot, welches mit Beschluss des Schulrates vom 22.02.2017 Nr. 02 (Beschluss Dreijahresplanes des Bildungsangebotes) genehmigt wurde, und in Anlehnung an den jährlichen Tätigkeitsplan, welcher mit Beschluss des Lehrerkollegiums vom 05.11.2018, Nr. 03 genehmigt wurde, erstellt.

Die gesetzlichen Verweise sind:

- Art. 17 GvD 118/2011 und Anlage 4/1 Punkt 4.3
- Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen (D.LH vom 13.10.2017, Nr. 38)

Das Finanzbudget entspricht einer vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung und besteht aus den Positionen der dritten Stufe des Finanzkontenplans gemäß dem Stufenschema laut Anlage 6/2 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das Investitionsbudget hat die Form einer vorläufigen Bilanz und besteht aus den Positionen der vierten Stufe der Vermögensrechnung laut dem Muster gemäß Anlage 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

2. Finanzbudget

Das Finanzbudget hebt die voraussichtliche Lage der Aufwendungen und Erträge in Kompetenz nach dem Prinzip des Bilanzausgleiches, hervor.

Die Aufstellung des Finanzbudgets muss auf der Grundlage der wirtschaftlichen Kompetenz erfolgen, um den wirtschaftlichen Ausgleich (Erlöse gleich oder höher als die Aufwendungen), den Vermögensausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Finanzbudgets müssen einen Ausgleich im Sinne der Erhöhung oder der Unveränderlichkeit des Nettovermögens der Schule zulassen und gewährleisten) und den finanziellen Ausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Budgets müssen die benötigte Liquidität aufweisen, um die Ausübung des regelrechten Betriebs und des ordentlichen Geldflusses zu ermöglichen) zu garantieren.

Die Quantifizierung der Veranschlagung muss dem Prinzip der Vorsicht folgen:

Im Finanzbudget werden nur die voraussichtlich kreditfähigen Einnahmebestände ausgewiesen, während sich die Kostenbestände nur auf jene beschränken, die eine wirtschaftliche Deckung finden und sich direkt auf die vorgesehenen Einnahmen beziehen.

Unter Punkt 2.2.1 finden sich die Ausgaben für den Ankauf von Roh- und Verbrauchsgütern aufgelistet. Dazu zählen vor allem jene Ausgaben, welche für die Aufrechterhaltung des ordentlichen Schulbetriebes notwendig sind, wie z. B. Ausgaben für den Ankauf von Medien für die Schulbibliotheken, Ausgaben für Schulbücher, Publikationen, Papier- und Schreibmaterial, Informatikmaterial, für Geräte und Reinigungsmaterial. Des Weiteren werden in diesem Bereich Geldmittel für Getränke und Lebensmittel für die beiden Schulbälle zur Verfügung gestellt. Eine weitere Bereitstellung betrifft sonstige Verbrauchsgüter und Materialien.

Unter Punkt 2.2.2. werden hingegen alle möglichen Dienstleistungen angeführt, welche notwendig sind, um jene Vorhaben und Maßnahmen, welche im Teil C des Dreijahresplanes für das Schuljahr 2019/20 geplant sind, umzusetzen. Es finden sich hier z. B. Geldmittel für Expertenvorträge, Autorenlesungen und weitere unterrichtsbegleitende Tätigkeiten, welche einerseits zur Schärfung, Weiterentwicklung und zum Aufbau der Schulprofile und andererseits für die Umsetzung von profilübergreifenden Initiativen vorgesehen sind. Weitere Ausgaben sind für die Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit der Präsentation der Schule nach außen notwendig (Flyer für Schulvorstellungen, Präsenz in der Presse). Die Schule präsentiert sich der Öffentlichkeit auch über Auftritte. So gehören Konzerte (Weihnachtskonzert, Abschlusskonzert) des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums mit Landesschwerpunkt Musik zum Pflichtprogramm der Schülerinnen und Schüler. Dafür werden Geldmittel für Licht- und Tontechnik bereitgestellt. Weitere Ausgaben betreffen Dienstleistungen im Zusammenhang mit Zertifikaten wie PLIDA und ECDL-Führerschein, welche die Schülerinnen und Schüler im Laufe ihrer Schulzeit erwerben können. Für die Wartung von Instrumenten, Maschinen und Mobiliar sowie für allgemeine Instandhaltungsarbeiten sind Geldmittel bereitgestellt. Ebenso eingeplant und vorgesehen sind Ausgaben für das digitale Register, Beiträge für Verbände (ASSA, Bibliotheksverband), Ausgaben für Postspesen, Schatzamtsdienste und Gerichtskosten. Unter Punkt 2.2.1.3 stellt die Schule Geldmittel für die Anmietung von Räumen (Kursaal, Stadttheater usw.) zur Verfügung, um Konzerte des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums mit Landesschwerpunkt Musik und Auftritte anderer Schulprofile aufzuführen und einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Unter Punkt 2.2.1.9 werden jene Geldmittel bereitgestellt, welche für Gebarungsausgaben benötigt werden, wie IRAP, Müllentsorgung, verschiedene Steuern und Abgaben, insbesondere für die Schulbälle (SIAE), sowie für die Versicherung der Schulbälle.

Unter den eingeplanten Ausgaben finden sich noch die Abschreibungen auf materielle Anlagegüter und die Ausgaben im Zusammenhang mit den Bücherschecks und Kilometergeld, welches den Schüler*innen ausbezahlt wird.

Nachfolgend werden die Hauptposten der Erträge und der Aufwendungen, die das Finanzbudget der Schule bilden, aufgelistet:

Erträge:

Auswertung der Ertragsposten der dritten Stufe

2.1.2 Einnahmen aus Verkäufen und Leistungen sowie Einnahmen aus öffentlichen Dienstleistungen		131.912,00
2.1.2.2 Einnahmen aus dem Verkauf von Dienstleistungen		
Eintritte + Konsumation (Schulball Ferrari)	80.000,00	
Eintritte + Konsumation (Schulball Carpe Noctem)	50.000,00	130.700,00
Schulkonzerte – Freiwillige Spende	700,00	
2.1.2.4 Einnahmen aus der Verwaltung des Immobilienvermögens		1.212,00
Pacht Schulbar	1.212,00	
2.1.3 Einnahmen aus Zuwendungen und Beiträgen		470.753,14
2.1.3.1 Laufende Zuwendungen		
ordentliche Zuweisung	115.770,00	
Zuweisung für Bibliothek	7.274,14	
Müllabfuhr	35.000,00	
Zuweisung Instandhaltung Schulgebäude	11.328,00	
Spesen für Lehrpersonen bei schulbegleitenden Veranstaltungen.	1.500,00	
Spenden Schulbälle	30.000,00	
Kopien/Druckkontingent	850,00	
Mahngebühren Bibliothek	600,00	
Schulbegleitende Veranstaltungen (43684,00 VS + 19.447,00 OHS) Schulgebühren 25,00 Euro (23.300,00) + mehrtägige Veranstaltungen (90.000,00)	176.431,00	
Sprachenzertifikate	3.000,00	
Zuweisung Schulbücher	30.000,00	
Zuweisung Bücherscheck und Kilometergeld	57.500,00	
Integration	1.500,00	

Aufwendungen:

Auswertung der verschiedenen Tätigkeiten und Anlastung der diesbezüglichen Aufwendungen auf die Aufwandsposten in der dritten Stufe

2.2.1 Betriebliche Aufwendungen		545.165,14
2.2.1.1. Ankauf von Roh- und /oder Verbrauchsgütern		
Zeitungen und Zeitschriften (6.400,00), Bücher (13.000,00), Klassenlektüren (11.000,00), Schulbücher (30.000,00)	60.400,00	
Publikationen (Drucksorten und Broschüren für den externen Gebrauch, Inserate in der Zeitung)	4.500,00	
Papier und Schreibwaren	10.000,00	
Dienstkleidung	650,00	
Informatikmaterial (Toner, Ausgaben für Geräte Maschinen und Verbrauchsmaterial für neue Medien)	17.000,00	158.750,00
Technische, nicht medizinische Spezialinstrumente	3.500,00	
Güter für Repräsentationstätigkeiten	400,00	
Getränke und Lebensmittel Schulbälle	25.000,00	
Zubehör Sport und Freizeitaktivitäten	2.000,00	
Sonstige Verbrauchsgüter und -materialien	20.300,00	

	Reinigungsmaterial	15.000,00	
	2.2.1.2 Dienstleistungen Alle schulbegleitenden Veranstaltungen und Bälle	174.800,00	
	Sonstige Aufwände für n.a.b. Ausbildung und Schulung (Referententätigkeit von Vereinen wie z.B. OEW, Forum Prävention, UPAD)	9.500,00	
	Wartung Mobiliar und Ausstattung (Klaviere)	6.500,00	
	Wartung und Reparatur Maschinen	9.000,00	
	Wartung und Reparatur von Büromaschinen	1.000,00	
	Instandhaltung Schulgebäude	20.000,00	
	Dienstleistung aller Freiberufler (für die verschiedenen Referate und Autorenlesungen, , usw.)	30.000,00	
	Sonstige Formen von flexiblen Jobs (gelegentlich, selbständige Mitarbeiter/innen)	10.000,00	
	Reinigungsdienste (Reinigung Tiefgarage)	800,00	307.815,14
	Transporte Instrumente bei Schulkonzerten	800,00	
	Entsorgung Toner	200,00	
	Portospesen	400,00	
	Spesen Schatzamtsdienst	480,00	
	Sicherheitsdienst Schulbälle	11.000,00	
	Sonstige Gerichtskosten	2.000,00	
	Sonstige n.a.b. Informatik- und Telekommunikationsdienste (Limitis)	3.000,00	
	Beiträge Verbände (ASSA, Bibliotheksverband, Fortbildungsverband)	1.700,00	
	Versch. Dienstleistungen (Licht- und Tontechnik für verschiedene Veranstaltungen, Catering Schulball, Sprachzertifikate PLIDA, DELF, DELE, OESD,)	26.635,14	
	2.2.1.3 Verwendung von Gütern Dritter Anmietung von unbeweglichen Gütern (Kursaal, Pavillon des Fleurs, Stadttheater)		35.000,00
	2.2.1.9 Sonstige Gebarungsausgaben IRAP	900,00	
	Müllentsorgung	35.000,00	43.600,00
	Steuern, Abgaben (SIAE)	7.000,00	
	Versicherungen für Schulbälle	700,00	
	2.2.2. Abschreibungen und Abwertungen		50.000,00
	2.2.2.1 Abschreibungen auf materielle Anlagegüter		50.000,00
	2.2.3. Ausgaben für Zuwendungen und Beiträge		57.500,00
	2.3.1 Laufende Zuwendungen Auszahlungen Bücherscheck und Kilometergeld		57.500,00

3. Das Investitionsbudget

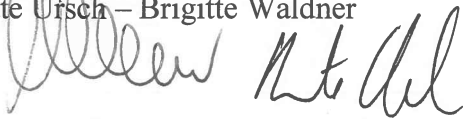
Das Investitionsbudget erfasst die Quantifizierung und die Zusammensetzung der vorgesehenen Investitionen und stellt die Finanzierungsquelle dar.

Auswertung der vorgesehenen Positionen der Investitionen und Finanzierungsquelle

1.1.2 Anlagevermögen			
	Gesamt	Beiträge von Dritten	Eigenmittel
EDV-Ausstattung (Beamer, 3 Bildschirme, PC für Bibliothek OHS, 10 Laptops für mobilen Schrank und eventuell noch weitere PCs, welche veraltet sind und ersetzt werden müssen)	50.000,00	50.000,00	

Meran, 28.11.2019

Die Schulsekretärinnen
Renate Ursch – Brigitte Waldner




Die Schuldirektorin
Martina Rainer

